



Sammlung Theaterzettel

Die Walküre.

Röhr, Hugo

1893-12-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 3. Dezember 1893.

31. Vorstellung im Abonnement A.

Gastspiel der Frau Cäcilie Mohor vom Stadttheater in Hamburg.

Die Walküre.

Erster Tag des Bühnenfestspiels: „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.
Regie: Der Intendant. — Dirigent: Herr Hofkapellmeister Köhr.

Personen:

Siegmund	Herr Götjes.	Gerhilde,	} Walküren	Frl. Heindl.
Hunding	Herr Marx.	Ortlinde,		Frl. Wagner.
Wotan	Herr Döring.	Waltraute,		Frl. Nagel.
Sieglinde	Frau Seubert.	Schwertleite,		Frau Sorger.
Brünnhilde	***	Helmwige,		Frl. Tobis.
Fricka	Frau Sorger.	Siegrune, Gringerde, Kostweife,		Frl. Schubert. Frau Schilling. Frl. Schelly.

*** Brünnhilde: Frau Cäcilie Mohor.

Schauplatz der Handlung: Erster Aufzug: Das Innere der Wohnung Hunding's. Zweiter Aufzug: Wildes Felsengebirg.
Dritter Aufzug: Auf dem Gipfel eines Felsengebirges („des Brünnhildensteines“).

Dauer des ersten Zwischenacts 15 Minuten, des zweiten 20 Minuten.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 80 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 5 Uhr. **Anfang 1/2 6 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Logen II. Rang,		1. Reihe		M. 3.50 per Platz	
Logen I. Rang (6 Plätze)	M. 4.50 per Platz			2. u. 3. Reihe		" 3.— " "	
Logen II. Rang (4 Plätze)	" 2.50 " "	Logen III. Rang,		1. Reihe		" 2.50 " "	
Einzelne Logenplätze:				2. u. 3. Reihe		" 1.50 " "	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 6.— per Platz	Sperreloge im I. Parquet				" 4.— " "	
2. 3. u. 4. Reihe	" 5.50 " "	Sperreloge im II. Parquet				" 3.50 " "	
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.50 " "	Stehplatz im ersten Parquet				" 3.— " "	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.50 " "	Stehplatz im zweiten Parquet				" 2.50 " "	
2. u. 3. Reihe	" 2.— " "	Barriere				" 2.— " "	
Logen I. Rang 1. Reihe	" 5.50 " "	Proscentiums-Loge III. Rang				" 1.50 " "	
2. u. 3. Reihe	" 5.— " "	Galleriologe				" 1.— " "	
		Gallerie				" .50 " "	

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 11—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur, vorm. G. Guttengerger, Hauptstr. 122.

Alle auf die Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 35
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Redarau, Schweizingen geht 1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Montag, den 4. Dezember 1893. **34. Vorstellung im Abonnement B.**

Das Heiratsnest.

Lustspiel in 3 Akten von Gustav Davis.

Anfang 7 Uhr.